Präambel

Die vorliegende Konzeption soll für das Gemeindegebiet Userin eine den regionalen Zielen und örtlichen Besonderheiten entsprechende verbindliche Entwicklungsstrategie für die nächsten Jahre darstellen.

Die neue Landestourismuskonzeption Mecklenburg-Vorpommern will die sich teilweise verschärfenden Unterschiede zwischen den Küsten- und Binnenlandregionen deutlicher berücksichtigen.

Die Stärkung des ländlichen Raumes soll gerade im Binnenland durch die Verknüpfung von Lebensqualität und touristischer Wertschöpfung erreicht werden. Dabei wird dem Tourismusbewusstsein der Bevölkerung als Voraussetzung von authentischen Erlebnissen eine zunehmende Bedeutung beigemessen.

Die Inwertsetzung der naturräumlichen Potentiale für eine qualitative Tourismusentwicklung der Müritz-Nationalparkregion ist ein unumstrittenes Ziel der Regionalentwicklung der Mecklenburgischen Seenplatte. Den Eingangsbereichen kommt dabei eine besondere Funktion für die Besucherlenkung und Angebotsofferierung zu. Hier kommt es darauf an, die jeweiligen Besonderheiten zu nutzen und Angebote für die landschaftsgebundene Erholung zu entwickeln.

Der Useriner See liegt inmitten der Mecklenburgischen Seenplatte im Südosten des Müritz-Nationalparks. Er besitzt traditionell eine erhebliche Bedeutung für die Erholungsnutzung.

Am Ostufer liegen die Ortschaften Userin und Useriner Mühle. Aus der Lage der Ortschaften an der Grenze zum Müritz-Nationalpark ergeben sich besondere Herausforderungen. Die Zusammenarbeit und der Informationsaustausch zwischen der Gemeinde Userin und dem Nationalparkamt Müritz sind deshalb von besonderer Bedeutung.

Touristische Einrichtungen mit hohem wirtschaftlichen Stellenwert am Useriner See sind unter anderem der Campingplatz am Useriner See, die Ferienhaussiedlung Userin, das Restaurant Seeblick, das Lebensmittelgeschäft Rita Lüdke und eine Vielzahl privater Ferienwohnungen.

Der Useriner See und der Müritz-Nationalpark prägen wesentlich das Erscheinungsbild der Gemeinde Userin. Diese wichtigen Gebiete sollen im Rahmen des Schutzzweckes der Allgemeinheit zugänglich gemacht und für naturkundliche Informationen sowie Umweltbildung und Erholungszwecke genutzt werden.